



sonett
ÖKOLOGISCH KONSEQUENT

PRESSEINFORMATION

Voller Erfolg für das Sonett Mehrweg- und Recyclingsystem. Auch im Hauptsacheverfahren vor dem Landgericht Frankfurt am Main scheitert Werner & Mertz gegen Sonett.

Seit 2022 greift Werner & Mertz (Marke Frosch) Sonett wegen seiner Anzeige „Sonett recycelt selbst“ in der BIO-Zeitschrift Schrot&Korn (Ausgabe 3/22) gerichtlich an. Nachdem der gegen die Anzeige gerichtete Verfügungsantrag von W&M vor dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main nur teilweise zurückgewiesen worden ist, wurde die Zulässigkeit der Anzeige in Schrot&Korn nun in vollem Umfang vom Landgericht Frankfurt am Main in diesem Hauptsacheverfahren bestätigt.

Die Klage richtete sich v. a. gegen zwei Aussagen von Sonett:

1. 'Sonett recycelt selbst!'
2. 'Weil Recycling-PE aus dem Gelben Sack immer Rückstände von synthetischen Duftstoffen, Schwermetallen, Pestiziden etc. enthalten kann.'

Hinsichtlich der Aussage "weil Recycling-PE aus dem Gelben Sack immer Rückstände von synthetischen Duftstoffen, Schwermetallen, Pestiziden etc. enthalten kann", blieb das Landgericht Frankfurt am Main bei seiner Auffassung aus dem Verfügungsverfahren, die auch vom Oberlandesgericht Frankfurt am Main im Urteil vom 10.11.2022 bestätigt wurde, wonach diese Aussage rechtlich nicht zu beanstanden sei.

Auch die Aussage „Sonett recycelt selbst“ wurde als rechtlich zulässig angesehen. Das Sonett Recycling-Projekt wurde von den Richter*innen im Gegensatz zum Vorwurf von W&M nicht als „Schein“-Projekt gewertet, sondern „[...] die Beklagte [habe] in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Groß- und Einzelhändlern ein funktionierendes, in sich geschlossenes Recycling-System für die von ihr angebotenen Produkte geschaffen – sie „recycle also selbst“ (aus der schriftlichen Urteilsbegründung des Landgericht Frankfurt am Main vom 19.01.2024).

Sonett hat 2019 ein eigenes Mehrweg- und Recyclingsystem entwickelt, in dem zum einen leere Sonett Kanister zurückgenommen, gewaschen und wieder befüllt werden und zum anderen mittels Sonett Recyclingboxen in vielen Bioläden leere Sonett Flaschen wieder an Sonett zurückgeführt werden, dort geschreddert und an den Flaschenhersteller gegeben werden, der daraus neue Sonett Flaschen mit einem Anteil von bis zu 50 % Sonett-eigenem Rezyklat herstellt.

Wir bedauern, dass alle unsere Anstrengungen und Angebote, das Verfahren gütlich zu beenden, bisher erfolglos geblieben sind. W&M spielt mit diesem Vorgehen seine Größe und Marktmacht aus und zwingt Sonett in eine Auseinandersetzung, die wir nie gesucht haben, die inhaltlich völlig unhaltbar ist und Sonett, als viel kleineren Hersteller, personell, zeitlich und v. a. finanziell völlig überfordert.

www.sonett.eu

Februar 2024

Pressekontakt:

STURM! Public Relations, Imke Sturm

Knesebeckstr. 92, 10623 Berlin

Tel.: 030 – 347 05 177, E-Mail: sturm@sturm-pr.de